

Spendenaufruf

Der NABU-Kreisverband ist ein gemeinnütziger Verein.
Er verwendet Spendengelder und Mitgliedsbeiträge ausschließlich für
Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

Spendenkonto:

NABU - Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt e.V.

IBAN: DE63830503030000011460

BIC: HELADEF1SAR

Bank: Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

Verwendungszweck: Rechtsmittel Treppendorf

Spendenquittung unter info@nabu-saalfeld-rudolstadt.de anfordern

Weitere Informationen auf unserer Internetseite

www.lebenswertes-hochplateau.de

Kontakt: lebenswertes-hochplateau@gmx.de

LEBENSWERTEES HOCHPLATEAU

BÜRGERINITIATIVE

von Rittersdorf bis Milda



Im Südkreis des Weimarer Landes, im Mittleren Ilmtal, zwischen den Städten Kranichfeld, Bad Berka, Blankenhain und den Städten Remda und Teichel im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt ist der Bau und Betrieb von acht weiteren Windenergieanlagen mit Höhen von 240 Metern geplant.

Thomas Heßland (Pressesprecher der Bürgerinitiative „Lebenswertes Hochplateau“ und
Vorsitzender des Thüringer Landesverband „Energiewende mit Vernunft“ e. V.)
V.i.S.d.P. Thomas Heßland, Mohrental 8, 99448 Rittersdorf
Wir sind Mitglied im Thüringer Landesverband „Energiewende mit Vernunft“ e. V.

ALLE angrenzenden Gemeinden, Städte sowie der Landkreis Weimarer Land, der Ilmkreis, der Kreistag Saalfeld – Rudolstadt, Naturschutzverbände, Ornithologen und ca. 5000 Bürgerinnen und Bürger haben sich an diesem Standort gegen den weiteren Ausbau als Vorranggebiet Windenergie ausgesprochen, entsprechende Anträge von Windenergiefirmen wurden abgelehnt!

ALLE Entscheidungsträger kamen ihrer Pflicht nach und versagten rechtmäßig ihre Einwilligung zum Bau und Betrieb von weiteren Windenergieanlagen. Zu groß die Eingriffe in den Naturhaushalt, zu groß die Risiken für Mensch und Natur und die damit verbundene Lebensqualität im Mittleren Ilmtal und für die Ilm-Saaleplatte! Der Standort vollständig ungeeignet für die Nutzung der Windenergie!

WIR ALLE gingen davon aus, dass der zuständige Entscheidungsträger das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt auf Grund dessen NICHT GENEHMIGEN KANN!

WIR ALLE wurden enttäuscht! Am 11.10.2019 wurde am Standort Treppendorf die 1. von 8 beantragten 240 Meter hohen Windenergieanlagen durch das zuständige Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt genehmigt!

WIR ALLE fragen uns, wie die Anbindung an das Stromnetz gewährleistet werden soll, denn die Möglichkeiten vor Ort sind ausgelastet.

WIR ALLE fragen, warum Windenergieanlagen an einem Standort gebaut werden, die u.a. aus Artenschutzgründen zur Zeit des Vogelzuges, zur Brut, zur Ernte- und Mahdzeit und nachts zum Schutz der Fledermäuse abgestellt werden müssen.

WIR ALLE fragen, warum in anderen Gebieten mit solch einer hohen Anzahl an Konflikten Anträge abgelehnt und am Standort Treppendorf trotzdem genehmigt werden.

ALLE sind sich einig: Unsere Heimat darf kein weiteres Opfer der Energiewende werden!

WIR wollen das verhindern!

WIR bitten Sie um Ihre finanzielle Unterstützung!

Wir versuchen zusammen mit dem NABU, den Bau der geplanten Windenergieanlagen durch ein Widerspruchsverfahren zu verhindern. Ein mit der Thematik vertrauter und erfolgreicher Rechtsanwalt wird **UNS ALLE** vertreten.

Unterstützen Sie das Widerspruchsverfahren gegen die Entscheidung des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt! Nutzen Sie mit ihrer Spende die Chance, Mensch, Natur, Landschaft sowie die biologische Vielfalt zu schützen!